

ZACG Mitarbeiterin gewinnt FEBS-Posterpreis

Beim der zweiten FEBS (Federation of European Biochemical Societies) Systembiologie Konferenz in Österreich vom 10. – 16. März 2007 gewinnt Birgitta Ebert den Posterpreis in der Kategorie "Principles of Systems Biology" für Ihren Beitrag zur biotechnologischen Redox-Katalyse.

Birgitta Ebert ist Doktorandin am Lehrstuhl für Biotechnik (Prof. Dr. Andreas Schmid) und arbeitet innerhalb des Zentrums für Angewandte Chemische Genomik in der Systembiotechnologie Arbeitsgruppe von Dr. Lars M. Blank an der Biokatalyse.

Biotechnologische Ansätze bieten die Möglichkeit, auf neuen Wegen zu bestimmten chemischen Produkten zu kommen, die auf klassischem Wege nicht oder nur in geringen Ausbeuten und Reinheitsgraden zugänglich sind.

Innerhalb der Lebenswissenschaftlichen Innovationsplattform erarbeiten die drei Kompetenzzentren Zentrum für Angewandte Chemische Genomik (ZACG), Zentrum für Proteomik (ZAP) und Zentrum für Systembiologie (ZfS) innerhalb eines einzigartigen Kompetenznetzwerkes zwischen Wissenschaft und Industrie an innovativen Medikamenten und deren Herstellung.

Das Projekt wird durch die EU und das Land NRW gefördert.

Kontakt:

TechnologieZentrumDortmund
Management GmbH
Emil-Figge-Str. 76 - 80
44227 Dortmund

Ansprechpartner: Dr. Klaus F. Rammert
Telefon: 0231/9742-177
E-Mail: rammert@tzdo.de

Datum: 08.05.2007

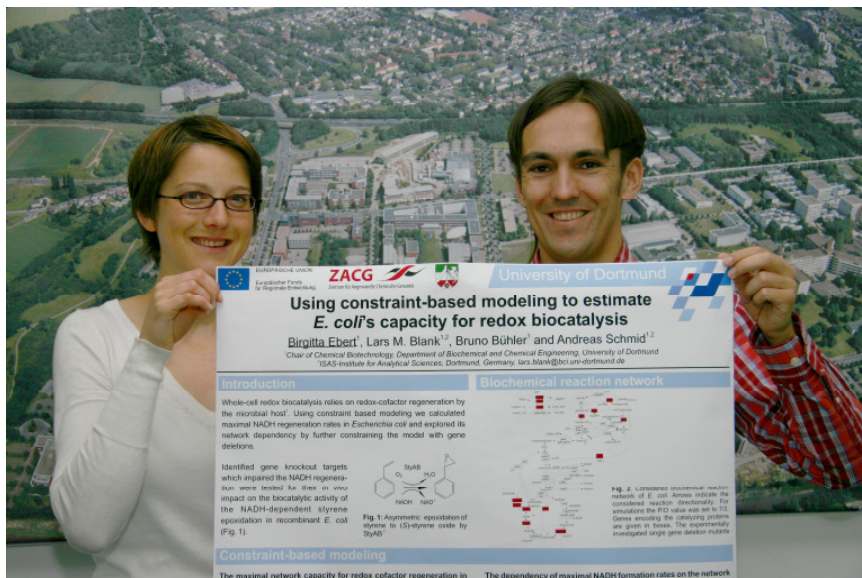


Photo: Birgitta Ebert und Dr. Lars M. Blank



BioMedizin Zentrum Dortmund



Technologie Zentrum Dortmund